



Empfehlungen für Regeln im häuslichen Kontext der Handy- und Smartphone-Nutzung durch Kinder

1. Eltern haben das Recht und sind gleichzeitig verpflichtet, die Smartphones ihrer minderjährigen Kinder regelmäßig einzusehen. Besprechen Sie dies mit Ihren Kindern und tun sie es gemeinsam. Anders als z.B. bei einem Tagebuch oder bei Briefen gibt es gegenüber den Eltern hier kein Recht auf Privatsphäre.
2. Schließen Sie eine Art Handy-Vertrag, wenn Ihr Kind ein solches Gerät erhält und besprechen Sie mit ihm adäquate Umgangsregeln.
3. Regelungen zu Chat-Gruppen der Kinder:
 - a) Alle Eltern sollten wissen, wer der Moderator des Chats ist.
 - b) Alle Kinder müssen wissen, dass die Chats von den Eltern mitgelesen werden. Dies verhindert bereits eine Vielzahl an Beleidigungen, Verunglimpfungen, ...
 - c) Kommt es in einem Chat zu problematischen oder übergriffigen Bemerkungen, sollten diejenigen Eltern, die dieses zuerst entdeckt haben, die Eltern des betroffenen Kindes persönlich (telefonisch) kontaktieren. Sind mehrere Kinder betroffen, ist es sinnvoll, wenn die Eltern aller beteiligten Kinder persönlich zusammenkommen.
 - d) Die Situation im Chat der Klasse sollte regelmäßig von den Eltern auf Elternabenden besprochen werden.
Eine Klärung sollte nicht in Eltern-Whats-App-Gruppen unternommen werden.
 - e) Wenn der Vorfall Auswirkungen auf die Klassensituation in der Schule hat, sollten der/die Klassenpflegschaftsvorsitzende und der / die Klassenlehrer informiert werden.
4. Regelungen zu Chat-Gruppen der Eltern:
 - a) Beim ersten Elternabend sollten sich die Eltern darüber verständigen, auf welche Weise sie miteinander kommunizieren wollen.
 - b) Insbesondere, wenn auch offizielle Informationen (z.B. von dem Klassenlehrer/In) über die Kanäle vermittelt werden, muss sichergestellt sein, dass alle Eltern erreicht werden. Vermutlich werden daher mehrere Kanäle parallel bedient werden (z.B. E-Mail und Messenger).
 - c) Der Austausch über Personen (Lehrer, Kinder, Eltern) sollte nicht per Messenger laufen!
 - d) Konflikte sollten nicht über die Gruppen ausgetragen werden.
5. Regelung zur Nutzung digitaler Medien durch die Kinder:
 - a) Das Handy/Smartphone sollte zur Schlafenszeit nicht im Kinderzimmer sein.
 - b) Bei Fragen rund um die Nutzung des Smartphones (Was darf mein Kind? Was ist ihm verboten? Welche Regelungen wurden getroffen?), wird es nie zu einheitlichen Regelungen aller kommen, da Eltern meist unterschiedliche Werte und Prinzipien vertreten. Wichtig bleibt jedoch der Austausch unter den Eltern darüber.